

# Mitteilungsvorlage

Nr. 310/2009-2014



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
<b>Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung</b>	<b>10.11.2011</b>	<b>Kenntnisnahme</b>

öffentlich

Herr Winfried Gawandtka

## Mitteilungen der Verwaltung

### Sachverhalt:

#### a) **Übernachtungszahlen im Kreis Höxter**

Der Kreis Höxter ist auch weiterhin ein beliebtes Urlaubsziel in NRW. Die Urlaubsregion Teutoburger Wald liegt im 1. Quartal 2011 mit 4,1 % höheren Ankünften und mit 0,2 % mehr Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht im Plus, jedoch im Landes- und Bundesdurchschnitt unterdurchschnittlich.

Die Stadt Brakel konnte z.B. in 2010 fast 30 % mehr Gästeankünfte verzeichnen!

#### b) **Gastgeberverzeichnis 2011**

Bereits seit vielen Jahren gibt die Stadt Brakel kein eigenes Gastgeberverzeichnis (Liste der Hotels, Pensionen, Feriendörfer usw.) mit entsprechenden Preis- und Leistungsangaben mehr heraus, sondern verweist auf das kreisweite Verzeichnis der GfW/Kulturland Kreis Höxter. Ebenso wird im Internet auf [www.kulturland.org](http://www.kulturland.org) verlinkt. Der Grundeintrag in diesem Verzeichnis ist freiwillig und kostet mit Foto und Internetverlinkung auf die eigene HP € 49,00/Jahr. Seit einigen Jahren ist festzustellen, dass sich trotz Intervention der Stadt Brakel nur etwa die Hälfte der vorhandenen Betriebe in dieses Verzeichnis aufnehmen und sich so eine preiswerte Werbemöglichkeit entgehen lassen. Die Gründe sind vielseitig.

#### c) **Neuer Tourismusprospekt**

Die 3. Auflage des zum Jubiläumsjahr 2004 herausgegebenen DIN-A-4-Prospektes ist im Herbst 2010 in einer Auflage von 10.000 Exemplaren gedruckt worden (liegt in der Sitzung vor). Der Bestand dürfte bis 2013 reichen. Nach 10 Jahren hat sich dann sicherlich das Layout überlebt und man sollte eine neue grafische Gestaltung ins Auge fassen.

#### d) **Luftkurort Brakel (Ergebnis Lufthygienemessung)**

Durch eine 2008 in Kraft getretene Änderung des Kurortgesetzes NRW mussten alle Erholungs- und Luftkurorte überprüft werden. Für Brakel war die erneute Durchführung einer Lufthygienemessung (zuletzt 1983) notwendig. Hiermit wurde die Gesundheitsagentur NRW beauftragt, die das Gutachten von der Forschungsaußenstelle des Institutes für medizinische Balneologie und Klimatologie an der Ludwigs-Maximilians-Universität München erstellen ließ. Ergebnis: „Für den Luftkurort Brakel wird gutachterlicherseits das Einhalten der Anerkennungsbedingung „Kurorttypische lufthygienische Gegebenheiten“ bestätigt. Kosten: € 7.140,00

**Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

keine

**Anlagen:**

keine

Brakel, 24.09.2014/Abt .32/40/50/Gawandtka  
Der Bürgermeister

Hermann Temme